

Pressemappe: Agrar-Presseportal

09.12.2012 | 08:00:00 | ID: 14119 | Ressort: [Umwelt](#) | [Klima](#)

Wettervorhersage für Deutschland vom 09.12.2012

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Dienstag und Mittwoch gibt es bei wechselnder, vorübergehend auch starker Bewölkung örtlich leichten Schneefall. Im Nordweststau der Gebirge kann es auch etwas stärker schneien.*

Die Temperaturen erreichen Werte zwischen -5 Grad in den östlichen Mittelgebirgen und +2 an der Nordsee. Der Nord- bis Nordwestwind weht anfangs teils kräftig mit starken Böen im Nordseeküstenbereich. Dort besteht anfangs die Gefahr von Schneeverwehungen.

In den Nächsten gehen die Temperaturen auf Werte zwischen -2 Grad im Nordwesten und -9 Grad im Süden zurück. Bei längerem Aufklaren kann es Werte unter -10 geben. Auf den Ostfriesischen Inseln gibt es teilweise nur Werte um 0 Grad.

Am Donnerstag ist es wechselnd wolkig mit Aufheiterungen und besonders im Norden und Osten fallen noch einzelne Schneeschauer, während es im Südwesten häufig trocken ist. Auch am Tage hält sich mit Höchstwerten zwischen 0 und -5 Grad meist Dauerfrost. Nur an der Nordsee kann es etwas milder sein.

In der Nacht werden Minima zwischen -3 Grad im Nordwesten und -13 Grad im Südosten erwartet. Bei längerem Aufklaren kann es auch noch etwas kälter werden. Der Wind weht schwach bis mäßig und dreht auf Südwest.

Am Freitag ist es anfangs wolkig, örtlich auch heiter und im Küstenbereich fallen noch einzelne Schneeschauer. Im Westen und Süden kommt Bewölkung auf und nachfolgend gibt es Schnee, der in teils gefrierenden Regen übergeht. Es bleibt noch kalt bei 0 bis -5 Grad, in Südbaden werden örtlich auch +2 Grad erreicht.

In der Nacht zum Samstag ist es mit -2 bis -7 Grad nicht mehr so kalt. Im Südwesten liegen die Werte sogar bei 0 Grad. Der Südwind frischt auf mit stürmischen Böen an der Nordsee und auf den Bergen.

Am Samstag setzt sich wahrscheinlich die Milderung weiter nach Nordosten durch. Dabei ist es meist stark bewölkt und im Norden und Osten schneit es noch meist. Im Westen und Süden geht der Schnee wahrscheinlich in Regen über. Die Höchstwerte liegen um Null Grad, im Südwesten gibt es bei 2 bis 4 Grad Tauwetter.

Nachts liegen die Werte zwischen -4 Grad im Nordosten und +2 Grad im Südwesten. Der Südwind weht weiter recht kräftig.

Trendprognose für Deutschland, von Sonntag, 16.12.2012 bis Dienstag, 18.12.2012

Von Sonntag bis Dienstag setzt sich die Milderung wahrscheinlich auch im Nordosten langsam durch. Dabei ist es unbeständig und der Schnee geht meist in Regen über. Auch im Nordosten wird es milder. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter [Agrarwetter](#) oder [Profiwetter](#).



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)